



President

Wolfgang Daiss

Tel. +49 179 764 25 98

e-Mail: president@eaasdc.eu

Dear Bulletin Readers.

It was nice, the Spring Jamboree 2016 in Forchheim with the theme 'back to the roots'. That's how the ca. 260 dancers, numerous helpers and leaders on the program felt it. Comments such as 'real familial', 'great atmosphere', 'small but exquisite' were going around. With everything taking place in one hall there was no danger of getting lost, and after a short time one knew about everybody who was there. People first arriving on Saturday were immediately noticed and greeted -with a friendly and humorous 'here already!' It even went so far as to one taking notice of all the people who weren't there!

Yes, I also noticed and I wondered, where now are all those, who

- Don't like events with 14 halls
- Don't need x programs to have fun
- Want to meet friends
- Want to dance together in one hall
- ...

The list could be continued for several more lines, but I save myself the trouble. Point is: At this Jamboree all the advocates of a small event could have shown with their presence what they stand for. Some of them did show up, but unfor-

Liebe Bulletin-Leser,

schön war es, das Spring Jamboree 2016 in Forchheim unter dem Motto „back to the roots (zurück zu den Ursprüngen)“. Das haben auch die ca. 260 Tänzer, zahlreichen Helfer und die Leader des Programms so empfunden. Aussagen wie „richtig familiär“, „tolle Stimmung“, „klein aber fein“, usw. machten die Runde. Dadurch dass alles in einem Gebäudekomplex war, konnte man sich auch nicht verlaufen und schon nach kurzer Zeit wusste man, wer alles auf der Jamboree anwesend war. Leute, die erst am Samstag erschienen, fielen sofort auf und wurden begrüßt, mit einem freundlichen und humorvollen „auch schon da!“. Es ging sogar soweit, dass man feststellte, wer alles nicht da war!

Tja, das ist auch mir aufgefallen und ich fragte mich, wo sind denn jetzt alle die, die:

- keine Veranstaltungen mit 14 Hallen mögen
- keine zig Tanz-Programme brauchen, um Spaß zu haben
- Freunde treffen wollen
- In einer Halle gemeinsam tanzen möchten
- usw.

tunately not enough. After the discussions over the EAASDC 60th anniversary celebration I for my part had expected a significantly higher participation in Forchheim. That it wasn't so may have different reasons and some of them have certainly nothing to do with the number of halls or programs offered. However, what remains in the end are disappointing impressions and some questions concerning the number of guest in Forchheim.

This brings me to the following points:

1. We don't have any applications for the oncoming Jamborees and I appeal to our member clubs in the name of EAASDC and all dancers: Please take the initiative to let these events take place again!
2. The Jamboree committee has published a poll and is asking for energetic participation. It is open to all who are interested and can be found on our homepage <https://eaasdc.eu>.

Back to the number of guest at Jamborees and other events:

What remains for me is – once again – the realisation and conviction that it is up to us and our attitude, whether or not we attend an event, except for reasons that are beyond our control. My personal motivation is still the same: I attend an event because I want to dance, meet old friends and make new ones. It makes no difference to me, whether an event is big or small or how many halls there are, because I love diversity, and I don't have the uncontrollable reflex to look for so-

Die Aufzählung ließe sich noch um einige Punkte weiterführen, jedoch erspare ich mir das. Bei dieser Spring Jamboree hätten jedenfalls alle Befürworter einer kleinen Veranstaltung, mit ihrer Anwesenheit zeigen können, wofür sie stehen. Einige davon waren anwesend, aber leider nicht genug. Nach den Diskussionen über die 60-Jahr Feier der EAASDC hatte ich jedenfalls mit einer deutlich höheren Beteiligung in Forchheim gerechnet. Dass dies nicht der Fall war, mag in verschiedenen Gründen liegen und einige haben sicher nichts damit zu tun, wie viele Hallen und Programme angeboten wurden. Letztendlich bleiben jedoch enttäuschende Eindrücke und einige Fragen zur Besucherzahl in Forchheim übrig.

Das führt mich zu folgenden Hinweisen:

1. Wir haben keine Bewerbungen für die kommenden Jamborees und ich appelliere im Namen der EAASDC und aller Tänzer an unsere Mitgliedsvereine: Bitte ergreift Initiativen, damit diese Veranstaltungen wieder stattfinden!
2. Das Jamboree Komitee hat eine Umfrage erstellt und bittet um rege Beteiligung. Die Teilnahme ist für alle Interessierten offen und ihr findet sie auf unserer Homepage <https://eaasdc.eu>.

Zurück zu den Besucherzahlen von Jamborees oder anderen Veranstaltungen: Für mich bleibt mal wieder die Erkenntnis und Überzeugung, dass es an uns selbst und unserer Einstellung liegt, ob wir zu einer Veranstaltung gehen oder nicht, mal abgesehen von Gründen,

nothing bad and to criticize everything. I get myself involved in the activity, leave personal egotism at home and work my share for the success of the whole. The philosophy I encountered and learned to cherish when I started Square Dancing many years ago was this: Whatever positive you give to the people you will receive back aplenty!

Finally I would like to say thank you to all those who have helped to make the Spring Jamboree a success, be it during the preparation or at the event itself, as helpers or as leaders on the program, and especially to the dancers, who came. Unfortunately I hurt my back Saturday night so that I wasn't able to participate in the game on Sunday and let my First Lady drive me home instead. However, don't be too concerned, let alone hopeful, for by now I have already accomplished my first lawn mower run in 2016. 😊

Grüße
(Greetings)

Wuffi

Translated by Nicole Siebentritt

die wir nicht selbst bestimmen können. Mein persönlicher Anreiz ist nach wie vor: Ich gehe zu einer Veranstaltung, weil ich tanzen und alte Freunde treffen und neue Freunde kennenlernen möchte. Mir ist es egal, ob dies eine große oder kleine Veranstaltung und mit wie vielen Hallen ist, da ich die Abwechslung und die Vielfalt liebe und ich habe auch nicht den zwanghaften Trieb unbedingt etwas schlechtes zu suchen und an allem rumnörgeln. Ich bringe mich ein in die Gemeinschaft, lasse persönliche Egoismen vor der Tür und trage meinen Anteil zum Gelingen bei. Die Lebenseinstellung, die ich kennen und schätzen gelernt habe, als ich vor vielen Jahren zum Square Dance gekommen bin, hieß: Was du den Menschen an Positivem gibst, erhältst du zig-fach zurück!

Abschließend möchte ich mich bei all denen bedanken, die zum Gelingen des Spring Jamborees mitgeholfen haben, ob in der Vorbereitung oder an der Veranstaltung, ob als Helfer oder Leader des Programms und vor allem bei den Tänzern, die daran teilgenommen haben. Leider bekam ich am späten Samstagabend noch „Rücken“, sodass ich am Sonntag nicht mehr am Geschehen teilnehmen konnte und mich von der „First Lady“ heimfahren ließ. Macht euch deswegen aber keine Sorgen oder gar Hoffnungen, denn inzwischen habe ich meine erste Rasenmäherfahrt in 2016 bereits wieder hinter mir. 😊

Grüße
Wuffi